

Uetendorf, 13. Februar 2018

Jahresbericht der Trainer (technische Leitung)

z.H. der Hauptversammlung des Schwimmklub Thun vom Donnerstag, 15. Februar 2018

Der Schwimmklub Thun darf auf ein sehr erfolgreiches Jahr mit super Leistungen zurückblicken! Als erster Höhepunkt der neuen Saison stand im März 2017 für die <16-jährigen Schwimmer der regionale Jugend-Cup (RZW) in Nottwil an. Sasha Diaz und Leonie Krenger haben den Schwimmklub Thun am Wettkampf erfolgreich vertreten. Die zwei Schwimmer konnten super Leistungen zeigen und sich damit sogar einige Podestplätze sichern. Die Leistungen waren sehr erfreulich und widerspiegeln das hohe Engagement und den sportlichen Willen der jungen Schwimmer.

Die Stammvereine führten während den Auffahrtstagen im Mai 2017 ebenfalls trainingsintensivere Tage in Spiez und Interlaken durch. Ende Mai 2017 stand dann der Heimwettkampf Speed-Meeting in Spiez auf dem Programm. Mit 7 Schwimmern konnte sich der Schwimmklub Thun am Wettkampf gut vertreten und auch hier einige Medaillen mit nach Hause nehmen. Für die regionalen Meisterschaften der RZW in Basel im Juni 2017 erreichten Sasha Diaz, Lea Schütz und Leonie Krenger als Schwimmer des Schwimmklub Thun die nötigen Limiten und haben ein äusserst zufriedenstellendes Resultat abgeliefert. Leonie Krenger erreichte in Basel über 50m und 200m Brust den jeweils 3. Schlussrang.

Die offene Schweizermeisterschaft in Romanshorn Ende Juni und Anfang Juli sollte für die grösseren Schwimmer der SG BEO den sommerlichen Höhepunkt der Saison bilden. Leonie Krenger erreichte dabei als Vertreterin des Schwimmklub Thun über 200m Rücken mit 2.40.64 (-1.54 Sek.) eine neue persönliche Bestzeit und konnte sich den 36. Schlussrang sichern. Herzliche Gratulation!

Im August 2017 hat der Schwimmklub Thun zusammen mit den drei Vereinen Interlaken, Spiez und Frutigen ein neues Trainingskonzept für Startgemeinschaft BEO ausgearbeitet. Den ambitionierten Schwimmern des Schwimmklub Thun eröffnet das neue Konzept ein breiteres Angebot an Trainingsmöglichkeiten. Das Programm wird von den Schwimmern rege genutzt, was sehr erfreulich ist.

Vom 07. bis 12. August 2017 haben die vier Stammvereine ihr Trainingslager in Mürren durchgeführt. Das Motto Teambuilding lag dabei im Vordergrund. Ziel der Trainer war es, den Zusammenhalt unter den Schwimmern weiter auszubauen. Die rund 30 Teilnehmenden aus den Stammvereinen haben eine sehr schöne und trainingsintensive Woche verbracht. Die Thematik der Teambuilding wurde mit dem Trainingswochenende in Frutigen, welches vom 03. Bis 05. November 2017 unter der Leitung des Schwimmklub Thun mit ebenfalls rund 30 Teilnehmern durchgeführt wurde, weiter ausgebaut.

Gegen Jahresende fanden noch drei grössere Wettkämpfe statt und bereits am Oktober-Meeting in Allschwil zeigte das neue Trainingskonzept erste Erfolge. Die Schwimmer der konnten mit vielen neuen Bestzeiten die Leistung gegenüber den vorherigen Wettkämpfen steigern. Die Resultate der regionalen Hallenmeisterschaften in Biel und des STL Cups in Nottwil untermauern die Erfolge des neuen Trainingskonzepts und des zusammengeschlossenen Engagements der Stammvereinschwimmer und -trainer.

Schwimmklub Thun

c/o Reto Rieder
Höhenweg 39
3661 Uetendorf



www.skthun.ch

Auch im Jahr 2017 fanden die vier Beo-Cup Wettkämpfe in Saanen, Thun, Spiez und Frutigen statt. Der Schwimmklub Thun besuchte alle Wettkämpfe und konnte dabei viele Nachwuchsschwimmer für den Wettkampfsport begeistern. Die Schwimmer des Schwimmklub Thun konnten sich an allen vier Wettkämpfen viele Podestplätze sichern! Herzliche Gratulation zu den erbrachten Leistungen!

Das bereits erwähnte neue Trainingskonzept verfolgt das Ziel, die Leistung langfristig wiederaufzubauen. Ebenso zielt die engere Zusammenarbeit der Stammvereine auf eine effektivere und effizientere Nutzung der vorhandenen Ressourcen. Durch den Einbezug der Nachwuchsschwimmer soll langfristig eine neue, leistungssportorientierte Mannschaft aufgebaut werden. Der erste offizielle Schritt dazu fand am 09. Dezember 2017 in Frutigen statt. Die vier Stammvereine haben den ersten und sehr erfolgreichen Teamanlass organisiert. Der Anlass diente weiter dem Zweck der Teambildung und am Abend wurde gemeinsam das Chlouse-Meeting in Heimberg besucht. Die Trainer waren sehr erfreut und durften tolle Stimmung erleben.

Unser grösster Dank geht an alle Schwimmer, ohne die unser Verein nicht bestehen könnte! Die erbrachten Leistungen bereiten uns Trainern grosse Freude und wir persönlich freuen uns auf die zukünftigen Trainings, Wettkämpfe und Lager. An dieser Stelle noch einmal herzliche Gratulation zu allen erbrachten sportlichen Leistungen und ein riesiges Dankeschön!

Weiter möchte ich persönlich mich bei allen Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken! Dank ihrer Arbeit ist es möglich, den Schwimmsport aufrecht zu erhalten. Nicht zuletzt bedanke ich mich auch bei den Vorstandsmitgliedern und Supportern für die erbrachten Leistungen, die Unterstützung und das Vertrauen in unseren Schwimmklub. Wir freuen uns auf eine sportlich erfolgreiche Saison 2017/2018.

Für den Schwimmklub Thun,

Reto Rieder
Trainer